

# NEUMARKTER *Nachrichten*

NN/NEUM/LOKAL/LOKAL2 - Mi 03.11.2010 - STADT NEUMARKT

## Laser sorgt für planen Untergrund beim Kicken

### Sanierung des DJK-Platzes steht kurz vor der Fertigstellung — Stadt investiert 80000 Euro in die Maßnahme

NEUMARKT — Die von der Stadt durchgeführte Sanierung des DJK-Platzes steht kurz vor der Fertigstellung.

Zuletzt wurde die Rasentragschicht auf dem A-Platz aufgebracht, so dass die Erdarbeiten damit abgeschlossen sind. Nach der Aussaat soll der Platz nun bis nächstes Jahr Zeit haben, sich entsprechend einzuwachsen.

Die Besonderheit beim Auftragen der Tragschicht bestand darin, dass sie mit einem lasergenauen Gerät vorgenommen wurde. Sensoren an dem Raupenfahrzeug lenken die Bodenbearbeitung so genau, dass dadurch ein völlig ebenes Bodenprofil entsteht.

Insgesamt kostet die Maßnahme rund 80000 Euro. Zuvor hatte die Stadt bei der DJK Neumarkt die zu niedrigen und defekten Ballfangzäune hinter den Torräumen am A-Platz durch höhere ersetzt.

Wie Oberbürgermeister Thomas Thumann erklärte, sei dies eine „weitere Maßnahme der Stadt für die Sportförderung, bei der wir einmal mehr zeigen, dass wir viel für unsere Vereine tun“. Gerade im Hinblick auf die Förderung der Sportvereine brauche die Stadt Neumarkt keinen Vergleich zu scheuen. Schließlich gebe es kaum Kommunen, die den Vereinen unter anderem die Sportanlagen kostenlos zur Verfügung stellten.



*Eben muss es sein: Für die exakte Aufbringung der Rasentragschicht sorgte ein sensorgestütztes Lasersystem. Die Stadt Neumarkt lässt sich die Sanierung des DJK-Platzes insgesamt 80000 Euro kosten.  
Foto: privat*